

1. Kreisklasse Herren Süd

SV Viktoria Gesmold II : SC Glandorf II
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

3:9-Niederlage für den SC Glandorf II beim SV Viktoria Gesmold II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des SV Viktoria Gesmold II im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Süd gegen den SC Glandorf II endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 17. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der SC Glandorf II mit 2 Ersatzspielern antrat.

Das Spiel lief wie folgt ab: 2 Sätze lang fanden Irmer / Herrscher gegen Vartmann / Landwehr keine Mittel, bevor sie mächtig auftrumpften und das Spiel doch noch mit 3:2 drehten. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Stieve / Hehemann hatten im Anschluss gegen Ellerbrock / Upmann bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Kaum Chancen ließen Dorra / Linnemann beim 11:4, 11:6, 11:7 ihren Gegnern Strothmann / Borgmeyer. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Kaum Chancen hatte hingegen Jonas Stieve bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Wilhelm Vartmann und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der Maßzahl für die Spielstärke (dem sog. TTR-Werte) innehatte, nicht gerecht. Christoph Dorra gelang es, Frank Ellerbrock im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mit 11:4, 11:4, 8:11, 11:4 siegte Felix Hehemann gegen Hartmut Upmann und gab dabei nur einen Satz her. Zwischenzeitlich musste Thomas Irmer zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Silvio Strothmann aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Sven Linnemann und Reinhard Landwehr den letzten Ballwechsel spielten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Justus Herrscher bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Nils Borgmeyer dann doch niedergerungen worden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Ohne Satzgewinn für Jonas Stieve verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Frank Ellerbrock. 0:4 (Stieve) bzw. 15:10 (Ellerbrock) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Christoph Dorra gelang es, Wilhelm Vartmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Somit hat Dorra nun 13 Siege und 9 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Felix Hehemann hatte am Nachbartisch gegen Silvio Strothmann, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:4, 11:9, 11:4 keine Schwierigkeiten. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Strothmann nun 11 Siege und 12 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.03.2023 gegen den VfL Kloster Oesede III, während der SC Glandorf II am 24.03.2023 gegen den VfL Kloster Oesede II antritt.

Statistik:

SV Viktoria Gesmold II

Doppel: Irmer / Herrscher 1:0, Stieve / Hehemann 1:0, Dorra / Linnemann 1:0

Einzel: J. Stieve 0:2, C. Dorra 2:0, F. Hehemann 2:0, T. Irmer 1:0, S. Linnemann 1:0, J. Herrscher 0:1

SC Glandorf II

Doppel: Ellerbrock / Upmann 0:1, Vartmann / Landwehr 0:1, Strothmann / Borgmeyer 0:1

Einzel: F. Ellerbrock 1:1, W. Vartmann 1:1, S. Strothmann 0:2, H. Upmann 0:1, N. Borgmeyer 1:0, R. Landwehr 0:1